

II-1986 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 10981J

1991-05-14

A N F R A G E

der Abgeordneten Resch
und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Privatisierung der Straßenmeistereien

Seit einiger Zeit werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten Konzepte zu einer Reform der Organisation der Bundesstraßenverwaltung diskutiert. Nach den bis dato nur bruchstückhaft bekannt gewordenen Informationen sind die Straßenmeistereien in diesen Überlegungen nicht enthalten.

Bei der Jahrestagung der Forschungsgesellschaft für das Verkehrs- und Straßenwesen hat nun Bundesminister Schüssel aber eine derartige Privatisierung der Straßenmeistereien angekündigt. Überdies ist im Arbeitsübereinkommen der Regierungsparteien für die XVIII. G.P. festgelegt, daß im Bereich der Straßenmeistereien Normkosten für die Erhaltung von Straßen ermittelt und den Dotierungen zugrunde gelegt werden sollen. Diesbezüglich wurde vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten bereits ein Auftrag an ein Betriebsberatungsunternehmen vergeben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten daher nachstehende

A n f r a g e:

1) In welcher Art und Weise soll die von Ihnen bei der erwähnten Tagung angesprochene Privatisierung der Straßenmeistereien durchgeführt werden?

2) Bis zu welchem Zeitpunkt soll diese Privatisierungsaktion abgeschlossen sein?

3) Gibt es bereits erste vorläufige Ergebnisse der erwähnten privaten Betriebsberatungsfirma?